

UCS 3.2-5 Release Notes



**Release Notes für die Inbetriebnahme und Aktualisierung
von Univention Corporate Server (UCS) 3.2-5**

Alle Rechte vorbehalten. / All rights reserved.

(c) 2002-2015 Univention GmbH

Mary-Somerville-Straße 1, 28359 Bremen, Deutschland/Germany

feedback@univention.de

Jede aufgeführte Marke und jedes Warenzeichen steht im Eigentum ihrer jeweiligen eingetragenen Rechtsinhaber. Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds.

The mentioned brand names and registered trademarks are owned by the respective legal owners in each case. Linux is a registered trademark of Linus Torvalds.

Inhaltsverzeichnis

1. Univention Corporate Server (UCS) 3.2-5	4
2. Empfohlene Update-Reihenfolge für Umgebungen mit mehr als einem UCS-Server	5
3. Vorbereitung des Updates	6
4. Nachbereitung des Updates	7
4.1. Betrieb eines lokalen Repository-Servers / Preup- und Postup-Skripte	7
5. Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete	8
5.1. Erfassung von Nutzungsstatistiken bei Verwendung der Free-For-Personal-Use-Version.....	8
5.2. UEFI-Installations-DVD	8
5.3. Umfang des Sicherheits-Supports von Webkit, Konqueror und QtWebKit	8
5.4. Empfohlene Browser für den Zugriff auf die Univention Management Console	8
5.5. Einschränkungen im Samba 4-Betrieb	9
5.6. Installation in VirtualBox	9
5.7. Installation in Citrix XenServer	9
5.8. Migration einer Samba 3-Umgebung auf Samba 4	9
5.9. Xen	10
6. Changelog	11
6.1. General	11
6.2. Basic system services	12
6.2.1. Linux kernel and firmware packages	12
6.2.2. Univention Configuration Registry	12
6.3. Domain services	12
6.3.1. OpenLDAP	12
6.3.1.1. LDAP schema changes	12
6.3.1.2. Listener/Notifier domain replication	12
6.4. Univention Management Console	12
6.4.1. Univention Management Console web interface	12
6.4.2. Univention Management Console server	12
6.4.3. Univention App Center	13
6.4.4. Basic settings / Appliance mode	13
6.4.5. Users module	13
6.4.6. Online update module	13
6.4.7. Policies	13
6.4.8. Printers module	13
6.4.9. Other modules	13
6.4.10. Univention Directory Manager command line interface and related tools	13
6.5. Software deployment	14
6.5.1. Software deployment command line tools	14
6.6. Univention Library	14
6.7. Virtualisation	14
6.7.1. Univention Virtual Machine Manager (UVMM)	14
6.7.2. Xen	14
6.7.3. Libvirt	14
6.8. Services for Windows	14
6.8.1. Samba	14
6.8.2. Univention S4 Connector	15
6.9. Other changes	15
Literaturverzeichnis	16

Kapitel 1. Univention Corporate Server (UCS) 3.2-5

Mit Univention Corporate Server 3.2-5 steht das fünfte Point-Release für Univention Corporate Server (UCS) zur Verfügung. Vorhandene UCS-Systeme können über das von Univention bereitgestellte Online-Repository aktualisiert werden. Alternativ können Updates über eine Update-DVD eingespielt werden. Für Neuinstallationen stehen UCS 3.2-5 ISO-Images zur Verfügung. UCS 3.2-5 beinhaltet alle für UCS 3.2-4 veröffentlichten Errata-Updates. Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Verbesserung der Stabilität des Managementsystems in bestimmten Situationen
- Vereinfachung des Update-Prozesses von UCS 3.2 auf 4.0
- Zahlreiche Verbesserungen in der Samba 4/Active Directory-Integration von UCS, bspw. bei der Verwendung von Microsoft SharePoint

Kapitel 2. Empfohlene Update-Reihenfolge für Umgebungen mit mehr als einem UCS-Server

In Umgebungen mit mehr als einem UCS-System muss die Update-Reihenfolge der UCS-Systeme beachtet werden:

Auf dem Domänencontroller Master wird die maßgebliche (authoritative) Version des LDAP-Verzeichnisdienstes vorgehalten, die an alle übrigen LDAP-Server der UCS-Domäne repliziert wird. Da bei Release-Updates Veränderungen an den LDAP-Schemata auftreten können, muss der Domänencontroller Master bei einem Release-Update immer als erstes System aktualisiert werden.

Generell ist es empfehlenswert, alle UCS-Systeme möglichst in einem Wartungsfenster zu aktualisieren.

Kapitel 3. Vorbereitung des Updates

Es sollte geprüft werden, ob ausreichend Festplattenplatz verfügbar ist. Eine Standard-Installation benötigt min. 6 GB Speicherplatz. Das Update benötigt je nach Umfang der vorhanden Installation mindestens 1 GB weiteren Speicherplatz zum Herunterladen und Installieren der Pakete.

Für das Update sollte eine Anmeldung auf der Console mit dem Benutzer *root* durchgeführt und das Update dort gestartet werden. Alternativ kann das Update über die Univention Management Console durchgeführt werden.

Eine Remote-Aktualisierung über SSH wird nicht empfohlen, da dies beispielsweise bei Unterbrechung der Netzverbindung zum Abbruch des Update-Vorgangs und zu einer Beeinträchtigung des Systems führen kann. Sollte dennoch eine Aktualisierung über eine Netzverbindung durchgeführt werden, ist sicherzustellen, dass das Update bei Unterbrechung der Netzverbindung trotzdem weiterläuft. Hierfür können beispielsweise die Tools `screen` oder `at` eingesetzt werden, die standardmäßig installiert sind.


Kapitel 4. Nachbereitung des Updates

Nach dem Update müssen die neuen oder aktualisierten Join-Skripte ausgeführt werden. Dies kann auf zwei Wegen erfolgen: Entweder über das UMC-Modul **Domänenbeitritt** oder durch Aufruf des folgenden Befehls als Benutzer *root*:

```
univention-run-join-scripts
```

Anschließend sollte das UCS-System neu gestartet werden.

4.1. Betrieb eines lokalen Repository-Servers / Preup- und Postup-Skripte

Feedback 

Preup- und Postup-Skripte sind Skripte, die vor und nach Release-Updates aufgerufen werden (z.B. zur Nachbereitung des Updates, etwa die Deinstallation nicht mehr benötigter Pakete). Ab UCS 3.2 werden diese Skripte kryptographisch signiert, um eine unerlaubte Modifikation zu verhindern. Beim Update und Spiegeln des Repositories werden diese Signaturen überprüft. Sind diese ungültig oder fehlen, so wird die Aktion abgebrochen.

Wird ein Repository-Server mit UCS 3.1-x betrieben, muß dieser auf UCS 3.2 aktualisiert werden, bevor weitere Systeme auf UCS 3.2-1 oder neuer aktualisiert werden können.

Wenn ein Update des Repository-Servers nicht möglich ist, müssen die Signaturdateien manuell heruntergeladen werden:

```
LOCAL_DIR="/var/lib/univention-repository/mirror"  
SERVER="http://updates.software-univention.de"  
for release in 3.2-0 3.2-1 3.2-2 3.2-3 3.2-4 3.2-4; do  
  for script in preup postup; do  
    file="3.2/maintained/$release/all/$script.sh.gpg"  
    wget -O "$LOCAL_DIR/$file" "$SERVER/$file"  
  done  
done
```

Alternativ kann die Prüfung der Signaturen auch deaktiviert werden, was ein Sicherheitsrisiko darstellen kann. Für den Repository-Server kann dazu die Univention Configuration Registry-Variable `repository/mirror/verify` auf *false* gesetzt werden. Für das Update muß auf allen Systemen die Univention Configuration Registry-Variable `repository/online/verify` auf *false* gesetzt werden.

Kapitel 5. Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete

5.1. Erfassung von Nutzungsstatistiken bei Verwendung der Free-For-Personal-Use-Version

Bei Verwendung der *Free for personal use*-Version von UCS (die in der Regel für Evaluationen von UCS herangezogen wird) werden anonyme Nutzungsstatistiken zur Verwendung der Univention Management Console erzeugt. Die aufgerufenen Module werden dabei von einer Instanz des Web-Traffic-Analyse-Tools Piwik protokolliert. Dies ermöglicht es Univention die Entwicklung der Univention Management Console besser auf das Kundeninteresse zuzuschneiden und Usability-Verbesserungen vorzunehmen.

Diese Protokollierung erfolgt nur bei Verwendung der Free-for-Personal-Use-Lizenz. Der Lizenzstatus kann durch einen Klick auf das Zahnrad-Symbol in der rechten, oberen Ecke der Univention Management Console und die Auswahl von **Lizenzinformationen** geprüft werden. Steht hier unter **Lizenztyp** *Free for personal use edition* wird eine solche Version verwendet. Bei Einsatz einer regulären UCS-Lizenz wird keine Nutzungsstatistik gesammelt.

Die Protokollierung kann unabhängig von der verwendeten Lizenz durch Setzen der Univention Configuration Registry-Variable `umc/web/piwik` auf *false* deaktiviert werden.

5.2. UEFI-Installations-DVD

Für die Architektur *amd64* steht neben der Standard-Installations-DVD auch ein Medium mit Unterstützung für den Unified Extensible Firmware Interface-Standard (UEFI) bereit.

Auf Systemen, die nur einen UEFI-Start unterstützen, muss die UEFI-Installations-DVD anstelle der Standard-DVD verwendet werden.

5.3. Umfang des Sicherheits-Supports von Webkit, Konqueror und QtWebKit

WebKit, Konqueror und QtWebKit werden in UCS im *maintained*-Zweig des Repositorys mitgeliefert, aber nicht durch Sicherheits-Updates unterstützt. Webkit wird vor allem für die Darstellung von HTML-Hilfeseiten u.ä. verwendet. Als Web-Browser sollte Firefox eingesetzt werden.

5.4. Empfohlene Browser für den Zugriff auf die Univention Management Console


Univention Management Console verwendet für die Darstellung der Web-Oberfläche zahlreiche JavaScript- und CSS-Funktionen. Cookies müssen im Browser zugelassen sein. Die folgenden Browser werden empfohlen:

- Chrome ab Version 14
- Firefox ab Version 10
- Internet Explorer ab Version 9

- Safari (auf dem iPad 2)

Auf älteren Browsern können Darstellungs- oder Performanceprobleme auftreten.

5.5. Einschränkungen im Samba 4-Betrieb


Feedback 

In Samba 4 stehen einige Active-Directory-Funktionen noch nicht vollständig zur Verfügung:

- Microsoft Windows Domänencontroller dürfen nicht einer Samba 4-Domäne beitreten und umgekehrt.
- Eine selektive Replikation ist mit Samba 4 nicht möglich, da diese durch Active Directory prinzipiell nicht unterstützt wird (in UCS@school basiert die selektive Replikation auf der Listener/Notifier-Replikation).
- Samba 4 unterstützt keine Forest-Domänen.
- Samba 4 unterstützt keine Vertrauensstellungen.

Weitere Hinweise finden sich in Kapitel 8 des [ucs-handbuch].

5.6. Installation in VirtualBox

Feedback 

Bei der Installation von UCS in der Virtualisierungslösung VirtualBox vor Version 4.2 kann folgender VirtualBox-Bug auftreten: Wenn von der Installations-DVD gebootet wird, bietet GRUB die Option **Boot from first harddisk partition** an. Wählt man diese Option aus, friert VirtualBox ein.

Als Workaround muß vor dem Neustart der UCS-VM entweder die Installations-DVD aus den Laufwerkeinstellungen der VirtualBox-VM entfernt werden oder beim Start der virtuellen Instanz **F12** gedrückt und die Festplatte als Bootpartition ausgewählt werden. UCS startet danach dann problemlos.

5.7. Installation in Citrix XenServer


Feedback 

Bei der Installation von UCS in der Virtualisierungslösung Citrix XenServer 6.0 - 6.2 wird mit der standardmäßig emulierten Cirrus-Grafikkarte das GRUB-Menü des Univention Installers nicht angezeigt. Der Univention Installer kann durch Drücken der **ENTER**-Taste direkt gestartet werden; alternativ startet die Installation automatisch nach sechzig Sekunden. Der dann gestartete Univention Installer wird normal dargestellt.

Um GRUB korrekt darzustellen, kann die von XenServer emulierte Grafikkarte umkonfiguriert werden. Dazu muss eine Anmeldung als Benutzer *root* auf dem XenServer-System folgen. Mit dem Befehl `xe vm-list` muss zuerst die UUID der virtuellen Maschine ermittelt werden. Mit dem folgenden Befehl wird dann die emulierte Grafikkarte auf VGA umkonfiguriert:

```
xe vm-param-set uuid=UUIDVM platform:vga=std
```

5.8. Migration einer Samba 3-Umgebung auf Samba 4

Feedback 

Es existieren zwei grundlegende Verfahren zur Migration von Samba 3 auf Samba 4:

- Aufbau einer parallelen Samba 4-Domäne. Beide Domänen verwenden unterschiedliche NetBIOS-Namen und SIDs. Die Clients treten dann schrittweise der Samba 4-Domäne bei.
- Migration aller Systeme innerhalb eines Wartungsfensters.

Beide Verfahren sind im Univention Wiki ausführlich dokumentiert: http://wiki.univention.de/index.php?title=Migration_from_Samba_3_to_Samba_4.


5.9. Xen

Wenn der Xen Hypervisor benutzt wird und das Speicherlimit über die Univention Configuration Registry-Variable `grub/xenhopt` begrenzt wurde, sollte der Wert aktualisiert und um die `,max:-`Angabe erweitert werden. Weitere Details finden sich unter http://wiki.univention.de/index.php?title=UVMM_Quickstart-3.1#Konfiguration_der_Dom0.

Kapitel 6. Changelog

Die Changelogs mit den detaillierten Änderungsinformationen werden nur in Englisch gepflegt. Aufgeführt sind die Änderungen seit UCS 3.2-4:

6.1. General


Feedback 

All security updates issued for UCS 3.2-4 are included:

- Package **bsd-mailx**: CVE-2014-7844 (Bug 37369)
- Package **eglibc**: CVE-2012-6656 CVE-2014-0475 CVE-2014-5119 CVE-2014-6040 CVE-2014-7817 CVE-2014-9402 CVE-2015-0235 (Bug 33271).
- Package **firefox-de**: CVE-2014-1587 CVE-2014-1589 CVE-2014-1590 CVE-2014-1592 CVE-2014-1593 CVE-2014-1594 CVE-2014-8634 CVE-2014-8638 CVE-2014-8639 CVE-2014-8641 (Bug 37140, Bug 37535)
- Package **firefox-en**: CVE-2014-1587 CVE-2014-1589 CVE-2014-1590 CVE-2014-1592 CVE-2014-1593 CVE-2014-1594 CVE-2014-8634 CVE-2014-8638 CVE-2014-8639 CVE-2014-8641 (Bug 37140, Bug 37535)
- Package **libksba**: CVE-2014-9087 (Bug 37034).
- Package **libtasn1-3**: CVE-2014-3467 CVE-2014-3468 CVE-2014-3469 (Bug 35017)
- Package **libxml2**: CVE-2014-0191 CVE-2014-3660 (Bug 35073)
- Package **linux**: CVE-2014-0131 CVE-2014-2568 CVE-2014-4171 CVE-2014-4667 CVE-2014-5471 CVE-2014-5472 CVE-2014-3601 CVE-2014-5077 CVE-2014-6416 CVE-2014-6417 CVE-2014-6418 CVE-2014-3181 CVE-2014-3182 CVE-2014-3183 CVE-2014-3184 CVE-2014-3185 CVE-2014-3186 CVE-2014-7145 CVE-2014-7283 CVE-2014-6410 CVE-2014-7970 CVE-2014-7975 CVE-2014-3673 CVE-2014-3687 CVE-2014-3688 CVE-2014-3611 CVE-2014-3610 CVE-2014-7825 CVE-2014-7826 CVE-2014-7841 CVE-2014-8884 CVE-2014-9090 CVE-2014-9322 (Bug 35397, Bug 37143).
- Package **ntp**: CVE-2014-9293 CVE-2014-9294 CVE-2014-9295 CVE-2014-9296 (Bug 37407).
- Package **openjdk-6**: CVE-2014-2490 CVE-2014-4219 CVE-2014-4216 CVE-2014-4262 CVE-2014-4209 CVE-2014-4218 CVE-2014-4252 CVE-2014-4268 CVE-2014-4244 CVE-2014-4263 CVE-2014-4266 CVE-2014-6457 CVE-2014-6502 CVE-2014-6504 CVE-2014-6506 CVE-2014-6511 CVE-2014-6512 CVE-2014-6517 CVE-2014-6519 CVE-2014-6531 CVE-2014-6558 (Bug 35381).
- Package **openssl**: CVE-2014-3570 CVE-2014-3571 CVE-2014-3572 CVE-2014-8275 CVE-2015-0204 CVE-2014-3566 CVE-2014-3567 CVE-2014-3568 (Bug 37493, Bug 36170)
- Package **openvpn**: CVE-2014-8104 (Bug 37138).
- Package **php5**: CVE-2014-1943 CVE-2014-2270 CVE-2014-0237 CVE-2014-0238 CVE-2014-3480 CVE-2014-0207 CVE-2014-4721 CVE-2014-4049 CVE-2014-3597 CVE-2014-3587 CVE-2014-3670 CVE-2014-3669 CVE-2014-3668 CVE-2014-8626 CVE-2014-3710 (Bug 34256).
- Package **samba**: CVE-2014-8143 CVE-2015-0240 (Bug 37497, Bug 37731)
- Package **unzip**: CVE-2014-8139 CVE-2014-8140 CVE-2014-8141 (Bug 37411)
- Package **xen-4.1**: CVE-2014-8595 CVE-2014-8594 CVE-2014-9030 CVE-2014-8867 CVE-2014-8866 (Bug 36872).

- Package *xorg-server*: CVE-2014-8091 CVE-2014-8092 CVE-2014-8093 CVE-2014-8094 CVE-2014-8095 CVE-2014-8096 CVE-2014-8097 CVE-2014-8098 CVE-2014-8099 CVE-2014-8100 CVE-2014-8101 CVE-2014-8102 (Bug 37272).

6.2. Basic system services


Feedback 

6.2.1. Linux kernel and firmware packages

Feedback 


- The Linux kernel has been updated to 3.10.62. This provides many bugfixes (Bug 35397, Bug 37143).
- A regression in filesystem quota on ext2 filesystems has been fixed (Bug 37250).
- A bug in ACL handling when using NFS file shares has been fixed (Bug 36990).

6.2.2. Univention Configuration Registry

Feedback 

- The file name for temporary files created by `ucr commit` now start with a dot to hide them by default (Bug 35954).


6.3. Domain services

Feedback 

6.3.1. OpenLDAP


Feedback 

6.3.1.1. LDAP schema changes

Feedback 


- The object class *msGPOContainer* has been extended to support the new attribute *msNTSecurityDescriptor* (Bug 36978).

6.3.1.2. Listener/Notifier domain replication

Feedback 

- Fix shutdown of `univention-directory-listener` if `failed.ldif` exists (Bug 34761).

6.4. Univention Management Console


Feedback 

6.4.1. Univention Management Console web interface

Feedback 

- A display bug was resolved which showed scrollbars in the search input field in the user module when using the Chrome browser (Bug 35838).
- A display but was resolved which caused the login button to be displaced when using the Firefox browser (Bug 34071).
- Open the **Software Update** UMC module upon startup during release updates and show a information dialog about the current update process (Bug 37255).


6.4.2. Univention Management Console server

Feedback 

- Fix an error introduced in UCS 3.2-3 regarding the error handling of closed UMC module process sockets (Bug 36561).
- Fixed a bug which prevented that UMC components could write into their logfiles (Bug 37159, Bug 37316).


- Fix an error if the UMC server and the UMC module want to close the module process at the same time (Bug 37315).
- Fixed handling of crashed UMC module processes (Bug 37379, Bug 37380).

6.4.3. Univention App Center

Feedback 


- A command to allow searching for multiple components at once has been added (Bug 37029).
- The translation file for installed apps modules may have been corrupted during a release update. This has been fixed (Bug 36657).

6.4.4. Basic settings / Appliance mode

Feedback 


- Fix the configuration of primary devices and MII monitoring in bonding network devices (Bug 36339, Bug 36341).

6.4.5. Users module

Feedback 


- Simple authentication accounts can now be created much faster (the unnecessary UID locking is now omitted for these accounts) (Bug 34811).

6.4.6. Online update module

Feedback 


- The hints and warning messages before or during the execution of a UCS update have been clarified (Bug 37254).
- Extended the message shown in the UMC module if an app is blocking the update (Bug 37028).
- List all blocking apps (or other components) in the UMC module (Bug 37029).

6.4.7. Policies

Feedback 


- When executing a maintenance or release policy, a requested reboot is now only performed once all updates have been performed (Bug 37298).

6.4.8. Printers module

Feedback 


- The Samba share option *force printername* was activated implicitly during modifications of existing print shares. Now it only gets activated on new print shares and if the UCR variable `samba/force_printername` is not set to *no* or *false* (Bug 37475).

6.4.9. Other modules

Feedback 


- Fix killing and terminating of processes in the **Process overview** module if a backported python-psutil package is used (installed by some applications) (Bug 36439).
- Remove references to the network object when deleting it (Bug 37377).

6.4.10. Univention Directory Manager command line interface and related tools


Feedback 

- Added support for the following operators in a UDM filter: `<`, `<=`, `>=`. (Bug 36970).

6.5. Software deployment


Feedback 

6.5.1. Software deployment command line tools

Feedback 


- When using the command line tool `univention-upgrade` all components blocking an update are now displayed (Bug 37030).
- Detect broken HTTP proxies like DansGuardian, which block downloading the Packages files and updater scripts while still signalling success (Bug 37031).
- The update scripts have been adjusted to UCS 3.2-5 (Bug 37810).

6.6. Univention Library


Feedback 

- Fix a bug introduced in UCS 3.2-3 in the `atjobs` library. It prevented e.g. the removal of room settings in the `UCS@school` computer room UMC module (Bug 36815).

6.7. Virtualisation


Feedback 

6.7.1. Univention Virtual Machine Manager (UVMM)

Feedback 

- Handle failure to stop UVMMd during update more gracefully (Bug 37609).
- Temporary files for noVNC token files are now created on the same partition to fix a problem with cross-device renaming (Bug 34725).
- Paused VMs are now handled more similar to running VMs, which allows, for example, VNC to be used for paused VMs, too (Bug 35107).
- Ignore errors reading UVMM profiles (Bug 37552).
- The list of virtual machines now refreshes automatically in the UMC grid when leaving the detail page of a virtual machine (as actions taken there can influence the state of the machine). Also, the Univention Configuration Registry-Variable `uvmm/umc/autosearch` now only prevents the very first search on startup; manually clicking on the tree on the left refreshes the list even when `autosearch` is disabled. In addition, the grid is updated non-invasively at a configurable interval (Univention Configuration Registry-Variable `uvmm/umc/autoupdate/interval`) (Bug 35122).

6.7.2. Xen

Feedback 


- Fix decoding of hexadecimal escaped characters in description (Bug 36098).

6.7.3. Libvirt


Feedback 

- Fix building the source package with newer Linux kernel headers (Bug 33974).

6.8. Services for Windows


Feedback 

6.8.1. Samba

Feedback 


- The Sharepoint document search showed no results due to failing group membership check. This has been fixed (Bug 37205).

6.8.2. Univention S4 Connector

Feedback 

- GPO Security Descriptors can now be synchronised between OpenLDAP and the Samba directory service. By default this is not activated, an upcoming errata update for UCS@school 4.0 will make use of this feature (Bug 33768).
- Ignore cn=Subschema and warn if the listener didn't pass entryUUID (Bug 35973).

6.9. Other changes

Feedback 

- Fix a segmentation fault in univention-debug when reloading the logfile (Bug 36603, Bug 37159, Bug 37316).

Literaturverzeichnis

[ucs-handbuch] Univention GmbH. 2014. *Univention Corporate Server - Manual for users and administrators*. <http://docs.univention.de/manual-3.2.html>.